

Stellenausschreibung

Reg.Nr. 86/2020

Fristende 14.04.2020



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena verbindet: Menschen und Ideen, Wissenschaft und Wirtschaft, Hochschulen und außeruniversitäre Forschung. Verwurzelt im Herzen Deutschlands und vernetzt in alle Welt, prägt die Volluniversität mit ihren Partnern eine lebendige und produktive Wissenschafts- und Wirtschaftsregion.

Am Matthias-Schleiden-Institut / Genetik der Fakultät für Biowissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist zum nächst möglichem Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Die Arbeitsgruppe erforscht die Grundlagen der Pflanzeninfektion und der Wirtswahl phytopathogener Brandpilze. Dazu verwenden wir klassische sowie innovative genetische, genomische, molekularbiologische und biochemische Methoden, sowie Fluoreszenzmikroskopie. Als junges motiviertes Team im Aufbau suchen wir kompetente, engagierte, verantwortungsbewusste, zielorientierte, teamfähige, kommunikationskompetente und belastbare Mitstreiter, die Freude an der Erforschung des Neuen mitbringen, Diversität unterstützen und forschersische Freiräume schätzen.

Ihre Aufgaben:

- Sie forschen selbständig unter Anleitung an einem eigenen Forschungsthema mit dem Ziel der Promotion. Sie lesen die relevante Literatur, Sie dokumentieren, kommunizieren und verschriftlichen Ihre Ergebnisse in Form von Publikationen und Ihrer Dissertation.
- Sie übernehmen nach angemessener Einarbeitungszeit vielfältige verantwortungsvolle Aufgaben in Lehre, Forschung und Verwaltung. Dazu gehört die praktische und theoretische Ausbildung von Studierenden unterschiedlicher Ausbildungsniveaus, organisatorische Arbeiten zur Unterstützung des Laborbetriebs, die Dokumentation der eigenen Forschungsarbeiten, die Abfassung wesentlicher Beiträge zur Veröffentlichung von Manuskripten, die Präsentation der Forschungsarbeiten auf nationalen und internationalen Tagungen, sowie die Bereitschaft zur Abfassung von Forschungsanträgen.
- Zu den Forschungsaufgaben gehören die Untersuchung der Grundlagen der Wirtsspezifität des Kopfbrandpilzes (*Sporisorium reilianum*) auf Mais (*Zea mays*) und Hirse (*Sorghum bicolor*), die Identifizierung beteiligter Faktoren, die Herstellung und Untersuchung genetisch veränderter *S. reilianum* Stämme, die Identifizierung von interagierenden Proteinen, die Funktionsaufklärung der beteiligten Partnerproteine während der Pflanzeninfektion, die Etablierung neuer Methoden zur Funktionsaufklärung, sowie die Erstellung und Auswertung von Genom-, Transkriptom-, oder Proteom-Datensätzen.

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (MSc oder Diplom) in Biologie, Biotechnologie, Biochemie, Mikrobiologie, Phytopathologie oder ähnliches, mit hervorragenden Ergebnissen
- Theoretisches Wissen und praktische Erfahrung in Pflanzen-Mikroben-Interaktion, Molekularbiologie, Mikroskopie, sowie Biochemie und Bioinformatik
- Wissenschaftliche Neugier, hohe Eigenmotivation, Kreativität, Ausdauer, Teamfähigkeit, Fähigkeit zum selbständigen und selbstorganisierten Arbeiten, Zuverlässigkeit, analytisches Denkvermögen, Sozialkompetenz
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch.



Wir bieten:

- Attraktives und dynamisches Forschungsumfeld, vielfältige Möglichkeiten des Erlebens der aktuellen biologischen Erkenntnisforschung, Angebote zur persönlichen Weiterbildung und zum Ausbau der Sozialkompetenz
- Attraktive Nebenleistungen z.B. Vermögenswirksame Leistungen, Job-Ticket (Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel), betriebliche Altersvorsorge (VBL), Thüringen Ticket, Thoska Karte
- Ein spannendes Tätigkeitsfeld mit Gestaltungsspielraum
- Eine universitäre Gesundheitsförderung und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Entgeltgruppe 13

Die Stelle ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Es handelt sich um eine halbe Stelle (20 h/Woche).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Kandidaten (m/w/d) werden bei erfolgreicher Bewerbung für Auswahlgespräche, einer 20-minütigen Bewerberpräsentation bisheriger Forschungsarbeiten (e.g. Masterarbeit) sowie für eine Besichtigung des Instituts eingeladen.

Bewerbungen sind bitte als PDF-Dokument (bevorzugt) oder in Papierform mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben in Englisch aus dem hervorgeht, inwieweit Sie für die Stelle geeignet sind, tabellarischer Lebenslauf mit Auflistung der relevanten Erfahrungen und Kenntnisse, ggf. Publikationsliste, Zeugnisse, sowie Kontaktdaten von zwei unabhängigen Personen, die über Ihre wissenschaftliche Arbeitsweise Auskunft geben können) unter Angabe der Registrierungsnummer 86/2020 bis zum 14.04.2020 zu richten an:

Prof. Dr. Jan Schirawski
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fakultät für Biowissenschaften
Matthias-Schleiden-Institut / Genetik
Philosophenweg 12
07743 Jena

genetik-sekretariat2@uni-jena.de

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bitte beachten Sie auch unsere Bewerberhinweise unter: www.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: www.uni-jena.de/Universität/Stellenmarkt/Datenschutzhinweis.html